



Buchreihe anbieten

DerAndreas hat Folgendes geschrieben: Hallo.

Du hast mich falsch verstanden. ;)

Du sollst nicht die Handlung von drei Büchern auf eines Zusammendampfen, du sollst für das erste ein Ende finden, das offen genug für eine Fortsetzung ist, aber trotzdem abgeschlossen genug um als Finale stehen zu können, wenn danach Schluss sein sollte. D.H. der erste Teil sollte ohne die beiden anderen auch für sich stehen können.

Guckt dir z.B. das Ende des ersten StarWars Films an. Hätte man die Serie danach nicht weiter fortgesetzt, hätte das trotzdem jeder für ein Rundes Ende gehalten. Das Ende vom zweiten Film hingegen war ein klarer Cliffhanger nachdem es weiter gehen musste.

So ein rundes Ende hat den Vorteil für dich, dass du nichts versprechen oder Fordern musst. Du kannst dem Verlag anbieten, die Story fortzuführen, wenn er will, aber weder bist du dies deinen Lesern Schuldig, noch forderst du gleich mit dem Expose 3 Bücher ein.

Verstehe. Eigentlich ist der 1. Teil schon in sich abgeschlossen. Es ist nur so, dass es ein eher unbefriedigendes Ende für einen Leser darstellt, da eine die Prota am Ende in eine schlimme Situation kommt, weil der Antagonist gewonnen hat. Außerdem sind zwar die Kernfragen beantwortet, aber einige andere noch offen. Dazu kommt noch, dass ich zu der Geschichte eine Vorgeschichte geschrieben habe, die eine maßgebliche Rolle für die Handlung spielt und daher wartet man als Leser auch auf ein bestimmtes Ereignis, welches sich aber nicht mehr in den 1. Teil "quetschen" lässt, wenn man es ordentlich machen will bzw. eben keinen 1000 Seiten Wälzer produzieren möchte. Deshalb habe ich mich halt dazu entschieden, eine Trilogie draus zu machen :)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).